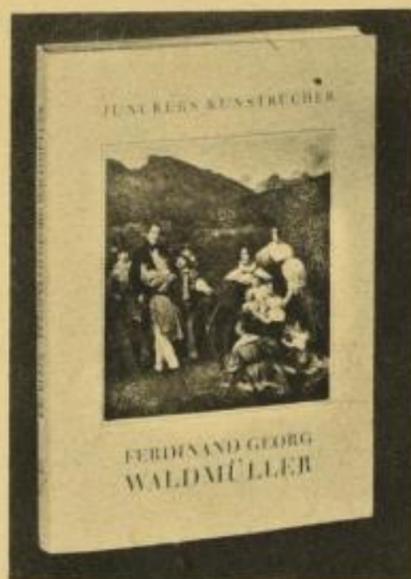


Soeben erschien:

FERDINAND GEORG WALDMÜLLER

DAS WERK DES MALERS

Ausgewählt und eingeleitet von KURT KARL EBERLEIN



Mit 8 vierfarbigen und 24 Kunstdrucktafeln

Format 17,5:25 cm. Ganzleinen RM 3.75 Mit farbigem Schutzumschlag

Waldmüller, der Maler des Wiener Biedermaier, ist in Groß-Deutschland noch viel zu wenig bekannt. Ihm verdanken wir nicht nur das vormärzliche Bildnis des Bürgertums, sondern vor allem das neue Landschaftsbild Oesterreichs, dessen Art und Wesen er in Duft und Sonne mit der ganzen Liebe seines starken Naturgefühls erfaßt hat. Als der Meister des Bildnisses, der Landschaft und des volkstümlichen Sittenbildes aus dem Bürger-, Bauern- und Kinderleben ist Waldmüller heute noch und heute wieder der bedeutendste Maler der deutschen Ostmark.

Als erster Band der Reihe „Junckers Kunstbücher“ erschien:

HANS HOLBEIN d. J.

DAS WERK DES MALERS

Ausgewählt und eingeleitet von WERNER R. DEUSCH. Mit 8 vierfarbigen und 24 Kunstdrucktafeln

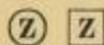
In Ganzleinen RM 3.75

Von den vielen Kunstbüchern der Gegenwart sind die im Axel Juncker Verlag erschienenen Monographien am sorgfältigsten in Text und Bildwerk ausgewogen und dabei von einer Schönheit des Druckes und der Reproduktion, wie sie schlechthin nicht mehr überboten werden können.

Besonders die vorzüglichen farbigen Wiedergaben müssen hervorgehoben werden. . . . Man sieht heute so zahlreiche mangelhafte Wiedergaben, die eben nur bunt sind, von dem Kunstwerk aber nichts ahnen lassen, daß solch sorgfältige Drucke sehr wohltuend wirken.

Deutsche Ostmark, Wien

Darmstädter Tagblatt



AXEL JUNCKER VERLAG / BERLIN W 30